



Pressemitteilung

Nr.: 51/24

Deckensanierung K 1208 Burg-Parchau

Heute, 16. September 2024 beginnt die Sanierung der Kreisstraße K 1208 von Burg bis Parchau, bei der zum einen die Deckschicht erneuert und zum anderen die Bestandsfahrbahn in östlicher Richtung um ca. 1,25 m (im Mittel) verbreitert werden soll. Die Sanierung wird in drei Abschnitten durchgeführt, wobei sich der erste Bauabschnitt auf eine Gesamtlänge von 1.575 m vom Ortseingang Burg bis zum Beginn der Brücke über den Elbe-Havel-Kanal erstreckt. Die Fertigstellung ist bis voraussichtlich 22. November 2024 geplant. Im Nachgang erfolgen Begrünungsarbeiten.

Um den PKW-Verkehr so wenig wie möglich einzuschränken und die Erreichbarkeit der Ortschaften Burg, Parchau und Ihleburg über die betroffene Kreisstraße aufrechtzuerhalten, werden die Arbeiten zur Fahrbahnverbreiterung in halbseitiger Bauweise ausgeführt und der PKW-Verkehr per Ampelschaltung an dem jeweils ca. 600 m langen Bauabschnitt vorbeigeführt. Die Nutzung des straßenbegleitenden Radweges ist bis 29. September 2024 eingeschränkt möglich.

Für den LKW-Verkehr ist der Baubereich während des gesamten Sanierungszeitraumes vollgesperrt. Die ausgeschilderte großräumige Umleitung führt über die K 1208 von Parchau nach Güsen/ L 54, dann über die B1 von Hohenseeden bis Burg – in der Gegenrichtung umgekehrt. Für den Busverkehr sowie Rettungs- und Versorgungsfahrzeuge wird die Befahrbarkeit gewährleistet.

Im Zeitraum vom 30. September 2024 bis zum 13. Oktober 2024 wird dann beim Asphaltbau aus technologischen Gründen eine Vollsperrung für den gesamten Verkehr, einschließlich Radverkehr unumgänglich. Die großräumige Umleitung gilt dann auch für den PKW-Verkehr. Da sich dieser Zeitraum mit den Oktoberferien deckt, ist eine Beeinträchtigung des Öffentlichen Personennahverkehrs weitestgehend minimiert. Ab 14. Oktober 2024 werden dann die restlichen Arbeiten im Seitenbereich durchgeführt und die Strecke für den PKW-Verkehr, wie zu Beginn der Maßnahme, nur halbseitig gesperrt. Für den Rad- und Fußgängerverkehr bleibt die Vollsperrung bestehen.

Burg, 16. September 2024